

# RS OGH 1953/9/2 3Ob444/53, 2Ob16/56, 2Ob123/56 (2Ob124/56), 2Ob524/56, 7Ob307/57, 2Ob182/57, 1Ob672/

JUSLINE Entscheidung

⌚ Veröffentlicht am 02.09.1953

## Norm

ABGB §431

AllgGAG §3

## Rechtssatz

Entscheidend für den Umfang des Eigentumserwerbes an einer Liegenschaft ist nicht die Grundbuchsmappe, sondern der Wille der Parteien, somit, in welchem Umfang das verkauft Grundstück tatsächlich übergeben wurde.

## Entscheidungstexte

- 3 Ob 444/53  
Entscheidungstext OGH 02.09.1953 3 Ob 444/53  
Veröff: SZ 26/216 = JBI 1954,150
- 2 Ob 16/56  
Entscheidungstext OGH 29.01.1956 2 Ob 16/56
- 2 Ob 123/56  
Entscheidungstext OGH 11.07.1956 2 Ob 123/56
- 2 Ob 524/56  
Entscheidungstext OGH 09.01.1957 2 Ob 524/56
- 7 Ob 307/57  
Entscheidungstext OGH 03.07.1957 7 Ob 307/57
- 2 Ob 182/57  
Entscheidungstext OGH 09.10.1957 2 Ob 182/57  
Veröff: JBI 1958,45
- 1 Ob 672/57  
Entscheidungstext OGH 18.12.1957 1 Ob 672/57
- 3 Ob 12/58  
Entscheidungstext OGH 13.02.1958 3 Ob 12/58
- 5 Ob 570/59  
Entscheidungstext OGH 20.01.1960 5 Ob 570/59

- 1 Ob 87/60  
Entscheidungstext OGH 18.05.1960 1 Ob 87/60  
Veröff: JBl 1961,233
- 5 Ob 337/61  
Entscheidungstext OGH 22.11.1961 5 Ob 337/61
- 8 Ob 63/64  
Entscheidungstext OGH 29.06.1964 8 Ob 63/64
- 6 Ob 134/64  
Entscheidungstext OGH 30.09.1964 6 Ob 134/64  
Veröff: RZ 1965,9
- 5 Ob 333/64  
Entscheidungstext OGH 21.01.1965 5 Ob 333/64
- 6 Ob 44/65  
Entscheidungstext OGH 03.03.1965 6 Ob 44/65  
Veröff: SZ 38/32
- 6 Ob 137/66  
Entscheidungstext OGH 13.05.1966 6 Ob 137/66
- 5 Ob 82/66  
Entscheidungstext OGH 27.04.1966 5 Ob 82/66  
Veröff: RZ 1966,185 dort falsch als 2 Ob 27/66 = EvBl 1967/101 S 103
- 5 Ob 98/70  
Entscheidungstext OGH 17.06.1970 5 Ob 98/70
- 8 Ob 271/70  
Entscheidungstext OGH 15.12.1970 8 Ob 271/70  
nur: Entscheidend für den Umfang des Eigentumserwerbes an einer Liegenschaft ist nicht die Grundbuchsmappe. (T1); Beisatz: Dass ein Grenzkataster im Sinne des Vermessungsgesetzes vom 03.07.1968, BGBl 1968/306 vorliege, wurde nicht behauptet. (T2)
- 3 Ob 150/74  
Entscheidungstext OGH 17.09.1974 3 Ob 150/74  
nur T1; Beisatz: (vor VermessungsG 1968) Die Grundbuchsmappe macht keinen Beweis für das Eigentum. (T3)
- 7 Ob 260/75  
Entscheidungstext OGH 11.12.1975 7 Ob 260/75  
Beisatz: Anders nur, wenn das Grundstück nach dem übereinstimmenden Parteiwillen in dem aus der Mappe hervorgehenden Umfang ohne Bestimmung der Grenzen in der Natur verkauft und übergeben worden ist. (hier noch Grundkataster) (T4)
- 1 Ob 570/76  
Entscheidungstext OGH 14.04.1976 1 Ob 570/76
- 4 Ob 590/76  
Entscheidungstext OGH 30.11.1976 4 Ob 590/76
- 1 Ob 501/78  
Entscheidungstext OGH 11.01.1978 1 Ob 501/78  
nur T1
- 3 Ob 639/77  
Entscheidungstext OGH 28.02.1978 3 Ob 639/77
- 8 Ob 508/79  
Entscheidungstext OGH 10.05.1979 8 Ob 508/79
- 7 Ob 777/79  
Entscheidungstext OGH 07.11.1979 7 Ob 777/79
- 1 Ob 668/80  
Entscheidungstext OGH 10.09.1980 1 Ob 668/80
- 1 Ob 703/83

Entscheidungstext OGH 10.10.1983 1 Ob 703/83

Vgl; Beisatz: Erstreckt sich der Titel aber auf das gesamte Grundstück nach den dem Voreigentümer zustehenden rechtlichen Grenzen, dann kann einer vor Abschluss des Kaufvertrages vorgenommenen Grenzbegehung, bei der der Voreigentümer irrtümlich einen anderen als den wahren Grenzverlauf gezeigt haben mag, keine selbständige Bedeutung zu. Der tatsächliche Grenzverlauf ist für die Eigentumsübertragung maßgeblich. (T5) Veröff: SZ 56/141

- 3 Ob 579/85

Entscheidungstext OGH 13.11.1985 3 Ob 579/85

Auch; Veröff: SZ 58/177 = JBI 1986,585 = NZ 1987,151 (Hofmeister)

- 1 Ob 679/86

Entscheidungstext OGH 14.01.1987 1 Ob 679/86

Veröff: SZ 60/2 = EvBl 1987/117 S 441 = JBI 1987,308

- 4 Ob 605/87

Entscheidungstext OGH 17.11.1987 4 Ob 605/87

Beisatz: Beim Erwerb richten sich daher die Grenzen und damit die Größe eines Grundstückes nicht nach dem Mappenplan, sondern nach den tatsächlichen Grundstücksgrenzen. (T6)

- 7 Ob 701/89

Entscheidungstext OGH 25.01.1990 7 Ob 701/89

Auch; Beis wie T6; Veröff: RZ 1990/65 S 150

- 6 Ob 691/89

Entscheidungstext OGH 18.01.1990 6 Ob 691/89

Beis wie T3

- 7 Ob 543/90

Entscheidungstext OGH 22.03.1990 7 Ob 543/90

Auch; nur T1; Beisatz: Beim Erwerb richten sich die Grenzen und damit die Größe des Grundstückes nicht nach den Plänen der Grundbuchsmappe, sondern nach den tatsächlichen Grundstücksgrenzen. (T7) Veröff: NZ 1990,263; hiezu Hofmeister NZ 1990,262)

- 5 Ob 1572/94

Entscheidungstext OGH 21.10.1994 5 Ob 1572/94

Auch; Beis wie T5 nur: Der tatsächliche Grenzverlauf ist für die Eigentumsübertragung maßgeblich. (T8) Beis wie T7

- 8 Ob 645/93

Entscheidungstext OGH 24.05.1995 8 Ob 645/93

Beis wie T7; Beisatz: Somit ist ein Erwerber nicht verpflichtet, sich vom wahren Liegenschaftsumfang, der sich aus der Grundbuchsmappe ergibt, Kenntnis zu verschaffen. (T9)

- 1 Ob 53/97v

Entscheidungstext OGH 24.06.1997 1 Ob 53/97v

Auch; nur: Entscheidend für den Umfang des Eigentumserwerbes an einer Liegenschaft ist nicht die Grundbuchsmappe, sondern der Wille der Parteien. (T10); Beisatz: Für den Umfang des Eigentumserwerbs ist der im Inhalt des Kaufvertrags Ausdruck findende Parteiwille ausschlaggebend. Eigentum wird nur am wirklich gewollten Gegenstand erworben. (T11)

- 1 Ob 13/99i

Entscheidungstext OGH 29.06.1999 1 Ob 13/99i

Auch; Beis wie T11 nur: Für den Umfang des Eigentumserwerbs ist der im Inhalt des Kaufvertrags Ausdruck findende Parteiwille ausschlaggebend. (T12); Beisatz: Maßgeblich sind jedoch nicht die Papier-, sondern die Naturgrenzen. (T13)

- 9 Ob 26/00i

Entscheidungstext OGH 12.07.2000 9 Ob 26/00i

- 7 Ob 271/01f

Entscheidungstext OGH 07.12.2001 7 Ob 271/01f

- 9 Ob 15/06f

Entscheidungstext OGH 29.03.2006 9 Ob 15/06f

- 4 Ob 94/08i  
Entscheidungstext OGH 08.07.2008 4 Ob 94/08i  
Auch; Beis wie T6; Beisatz: Maßgeblich ist nur der zur Zeit der Grundbuchsanlegung in der Natur bestehende oder seither rechtswirksam in der Natur veränderte Grenzverlauf. (T14)
- 2 Ob 81/14x  
Entscheidungstext OGH 27.08.2014 2 Ob 81/14x  
nur T10; Beisatz: Hier: Unterlagen mit Grenzverlaufsangaben (insbes. Ausdruck aus dem Rauminformationssystem) vorgelegt; Parteiwille richtete sich auf die daher für den Umfang der Eigentumsübertragung statt der „Naturgrenze“ maßgebliche Papiergrenze. (T15)
- 8 Ob 126/14h  
Entscheidungstext OGH 25.06.2015 8 Ob 126/14h
- 10 Ob 32/17d  
Entscheidungstext OGH 14.11.2017 10 Ob 32/17d  
Auch; Beis ähnlich wie T4; Beis ähnlich wie T11
- 9 Ob 77/17i  
Entscheidungstext OGH 30.01.2018 9 Ob 77/17i  
Vgl; Beis wie T4
- 5 Ob 57/18w  
Entscheidungstext OGH 03.10.2018 5 Ob 57/18w  
nur T10; Beis wie T11
- 1 Ob 12/19z  
Entscheidungstext OGH 23.01.2019 1 Ob 12/19z  
Beis wie T4
- 8 Ob 16/20s  
Entscheidungstext OGH 14.04.2020 8 Ob 16/20s  
Vgl; Beis wie T4; Beis wie T12; Beis wie T13; Beisatz: Für den Umfang des Eigentumserwerbs an einer Liegenschaft ist nicht die Grundbuchsmappe, sondern der Wille der Parteien entscheidend, der sich vor allem in sichtbaren „natürlichen Grenzen“ manifestieren kann. (T16)
- 6 Ob 142/21g  
Entscheidungstext OGH 22.12.2021 6 Ob 142/21g  
Beis wie T4; Beis wie T16

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1953:RS0011236

**Im RIS seit**

15.06.1997

**Zuletzt aktualisiert am**

15.03.2022

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)